



**A. Die Verwaltung möge darstellen, warum man nur eine zweitligataugliche Halle plant und nicht gleich eine Erstligataugliche für den Fall eines Aufstiegs der PSK Lions.**

Es wurden verschiedene Standorte in Karlsruhe für den Neubau einer Halle geprüft. Kurzfristig lässt sich ein Neubau nur am Standort Elisabeth-Selbert-Schule umsetzen. Der Standort ist bereits in der Diskussion als Standort für eine neue Sporthalle gewesen. Die Prüfung ergab, dass für eine größere Halle an dieser Stelle das Grundstück räumlich und städtebaulich nicht geeignet ist.

Der Gemeinderat hat die Verwaltung u. a. beauftragt, im Zusammenhang mit der Sanierung der Europahalle einen geeigneten Standort für eine größere Sporthalle zu untersuchen, ein Ergebnis hierfür wird Ende 2018 zusammen mit der kostenkontrollierten Planung in zwei Varianten für die Europahalle den Gremien zur Entscheidung vorgelegt.

**B. Die Verwaltung möge darlegen, welche Mehrkosten für den Bau einer Erstliga- statt einer Zweitligatauglichen Halle erforderlich wären.**

Die Mehrkosten für eine Erstligahalle lassen sich momentan nicht genauer ermitteln, da es noch keine Planung dafür gibt. Derzeit wird verwaltungsintern das Anforderungsprofil und das Raumprogramm abgestimmt. Größere Sporthallen differieren hinsichtlich der Investitionskosten erheblich, da sich nicht nur die Größe der eigentlichen Sporthalle bzw. des Zuschauerbereichs von der geplanten Zweitliga-Halle unterscheidet. Besonders die „Nebenflächen“ wie VIP-, Konferenz- und Cateringbereiche, die für den wirtschaftlichen Betrieb der Halle erforderlich sind, müssen je nach Betreiberkonzept sehr unterschiedlich bemessen werden.